

Bündnis 90 / Die Grünen
im Stadtrat Gräfenberg



Stadtrat Matthias Striebich
Michelsberg 8

91322 Gräfenberg

09.01.2018

Vorschlag für die Beratung im Rahmen des ISEK [P20-38a]

Gestaltung Bayreuther Straße im Bereich „Reißgraben“

Lösung für die Parkproblematik ohne Verrohrung des Reißgrabens

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bei der anstehenden Beratung zur Gestaltung der Bayreuther Straße im Bereich „Reißgraben“ bitten wir, folgenden diesbezüglichen

V o r s c h l a g

in die Beratung einzubeziehen und ggf. einem später zu beauftragenden Planer als eine Alternative zur Kenntnis zu geben.

Zur Lösung der Parkplatzproblematik in diesem Bereich wurde vorgeschlagen, den Reißgraben zur verrohren und die „alte“ Bayreuther Straße in diesem Bereich zu verbreitern und dadurch Platz für zusätzliche, senkrecht zur Fahrtrichtung angeordnete Parkplätze zu schaffen. Die Notwendigkeit weiterer Parkplätze in diesem Bereich soll hier nicht weiter diskutiert werden, obwohl sie durchaus in Frage gestellt werden könnte.

Die Verrohrung des Reißgrabens halten wir für keine gute Lösung, da eine Verrohrung von Bachläufen sowohl ökologisch als auch gestalterisch die schlechteste aller Lösungen darstellt. Es ist zwar richtig, dass die Straße und der Graben in diesem Bereich ohnehin nicht zu den Schmuckstücken in Gräfenberg gehören und der zum Teil in einer Rinne gefasste Bach ökologisch im Moment nicht besonders wertvoll ist. Das sollte aber kein Grund sein, die Situation noch weiter zu verschlechtern, sondern im Gegenteil ein Ansporn sein, nach Lösungen zu suchen, welche die Situation in gestalterischer und ökologischer Hinsicht verbessern, zumal es sich um einen Eingangsbereich der Stadt handelt.

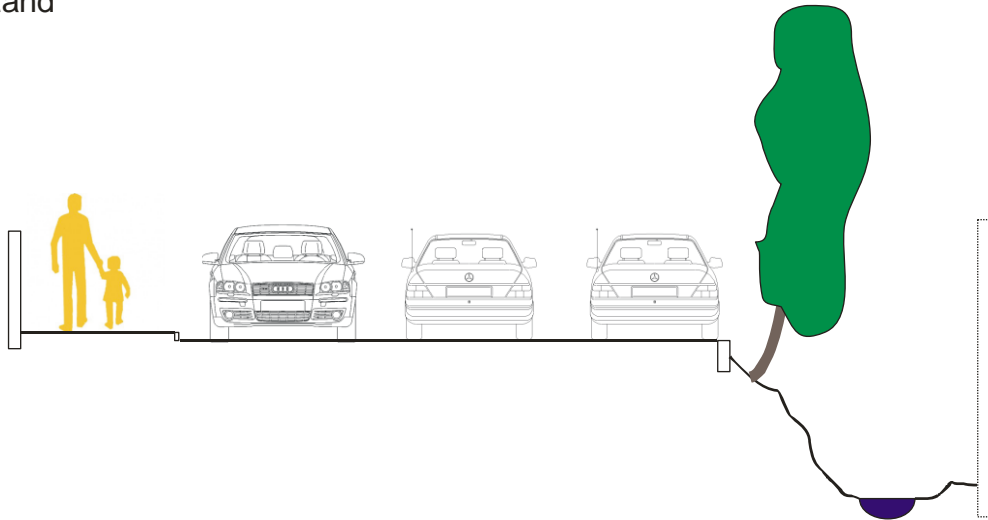
Nachdem für die Verbreiterung der Straße einschließlich Verrohrung des Bachlaufs und einer mehrere Meter hohen und zig Meter langen Stützmauer auf jeden Fall ein hoher fünfstelliger, wenn nicht sechsstelliger Betrag notwendig sind, können diese Mittel statt dessen auch verwendet werden, um diesen Bereich in einen verkehrsberuhigten Bereich umzugestalten. Dadurch reicht die vorhandene Trassenbreite aus, um schräg angeordnete Parkplätze zu schaffen, da dann kein getrennter Gehsteig mehr erforderlich ist. Gleichzeitig wird eine Spielstraße für Kinder und

Jugendliche geschaffen und die „alte Bayreuther Straße“ als Abkürzungsstrecke für (schnelle) Fahrten uninteressant. Die Idee der verkehrsberuhigten Spielstraßen ist nicht nur für den Innenstadtbereich gedacht, sondern gerade auch für Situationen wie die hier vorliegende. Bei dieser Gelegenheit kann der Bereich auch gestalterisch aufgewertet werden (statt ihn durch die komplette Verrohrung des Bachlaufs und großflächige Asphaltierung abzuwerten). Vielleicht ist es sogar möglich, den Bach aus der Rinne zu befreien um im Bereich der Anlage am Pringy-Platz ein Stück weiter offen zu legen. Folgende Gestaltungsgrundsätze sollten dabei berücksichtigt werden:

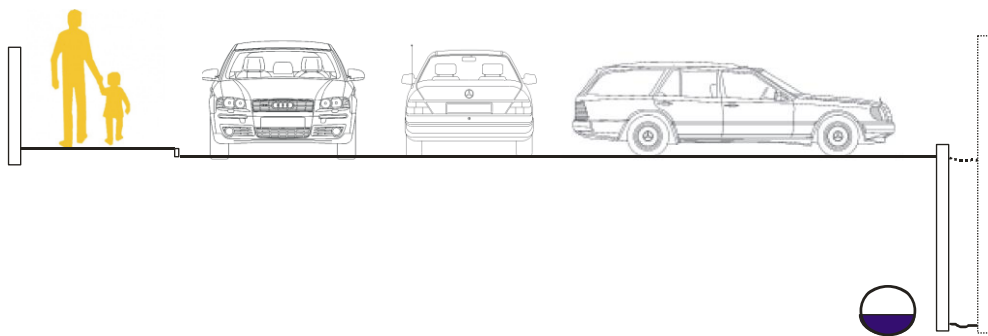
- Verwendung eines passenden Straßenbelags für einen verkehrsberuhigten Bereich (Pflaster, glatt, nicht zu teuer).
- Ungefähre Beibehaltung der bisherigen Trassenbreite, ggf. einen halben bis einen Meter mehr durch gestufte Stützmauer.
- Entbuschung der Böschung zum Reißgraben, Abfangen der Böschung durch eine gestufte Stützmauer aus Naturstein oder Gabionen.
- Soweit möglich Beseitigung der Rinne im Bachlauf und Offenlegung des Bachlaufs im Bereich der Anlage am Pringy-Platz.
- Schräg angeordnete Parkplätze, Mischverkehrsbereich (verkehrsberuhigter Bereich) ohne getrennten Gehsteig.
- Gestaltung des Straßenraums mit Straßenbäumen, Bänken, etc.

Die folgende Skizze zeigt den Vorschlag im Vergleich mit der Ist-Situation und der Verrohrung anhand typischer, schematischer Querschnitte:

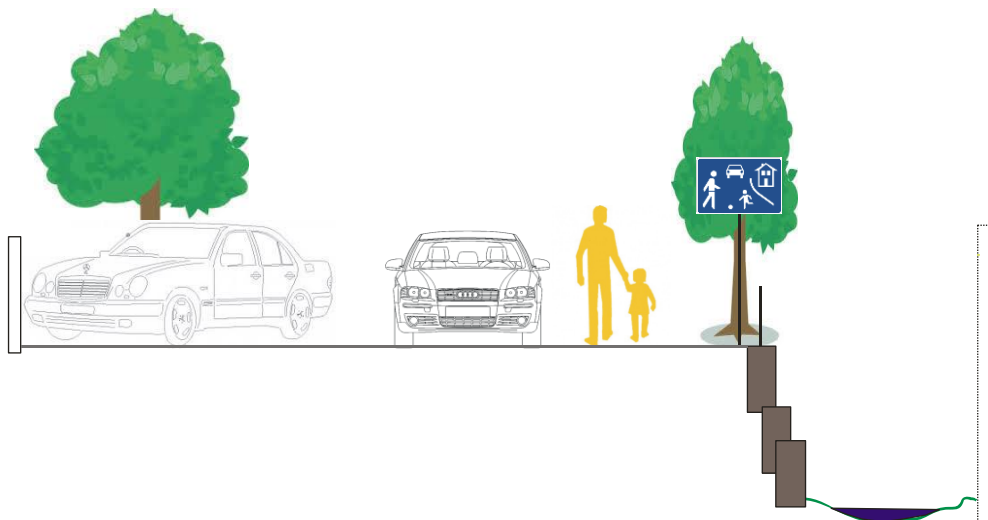
Ist-Zustand



Verrohrung



Alternative "Verkehrsberuhigter Bereich"



Die folgende Skizze zeigt die grundsätzliche Idee des Vorschlags, wobei im Detail natürlich eine genauere Planung erforderlich ist:



Begründung:

Die Begründung ergibt sich aus dem o.g. Sachverhalt.

Weitere Begründung mündlich.

Matthias Striebich